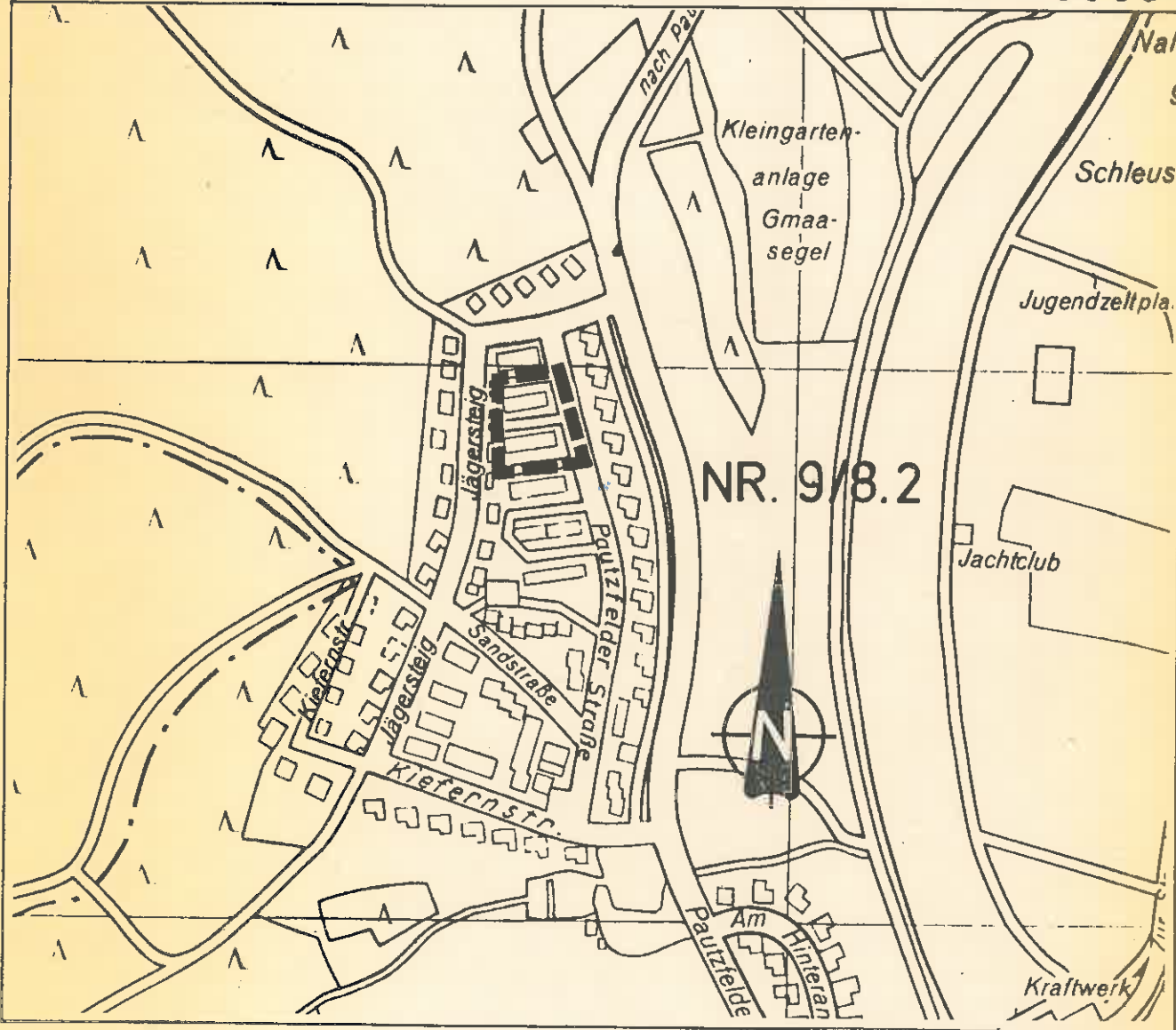


# STADT FORCHHEIM BEBAUUNGSPLAN NR. 9/8.2

GEBIET: FORCHHEIM - BUCKENHOFEN, BEREICH  
"WESTLICH DER PAUTZFELDER STRASSE"

LAGEPLAN MIT GELTUNGSBEREICH M 1:5000



FORCHHEIM, DEN  
STADTBAUAMT

BOCK, BAUDIREKTOR

SACHB.	GEZ	DATUM
VIERERBL	RUDERICH	07.08.89
VIERERBL	RUDERICH	20.11.89
WALZ	RUDERICH	05.02.90
WALZ	RUDERICH	16.07.90

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 2(1) BauGB FÜR DAS IM PLAN DES STADTBAUAMTES VOM 30.03.1989 RÄUMLICH FESTGESETZTE GEBIET AM 30.03.1989 DIE ~~AUFSTELLUNG/ÄNDERUNG/ERGÄNZUNG/AUFHEBUNG~~ EINES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DER ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG GEM. § 3(1) BauGB ERFOLGTE IN DER ZEIT VOM 16.10.1989 BIS 27.10.1989

FORCHHEIM, DEN 03. Aug. 1990

STADT FORCHHEIM I. A.

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF LAG GEM. § 3(2) BauGB MIT BEGRÜNDUNG FÜR DIE DAUER EINES MONATS VOM 09.04.1990 BIS 11.05.1990 ÖFFENTLICH AUS. ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM NR. 13/90 VOM 30.03.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DIE BETEILIGTEN NACH § 4(1) BauGB WURDEN MIT SCHREIBEN VON 26.03.1990 BENACHRICHTIGT.

FORCHHEIM, DEN 03. Aug. 1990

STADT FORCHHEIM I. A.

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 10 BauGB MIT BESCHLUSS VOM 26.07.1990 DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

FORCHHEIM, DEN 03. Aug. 1990

STADT FORCHHEIM I. A.

DER REGIERUNG VON OBERFRANKEN WURDE DER BEBAUUNGSPLAN GEM. § 11(1) BauGB MIT SCHREIBEN VOM 8.8.1990 ANGEZEIGT.

FORCHHEIM, DEN 20.11.1990

STADT FORCHHEIM I. A.

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT GEM. § 11(3) BauGB BIS ZUM 12.10.1990 KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 20.11.1990

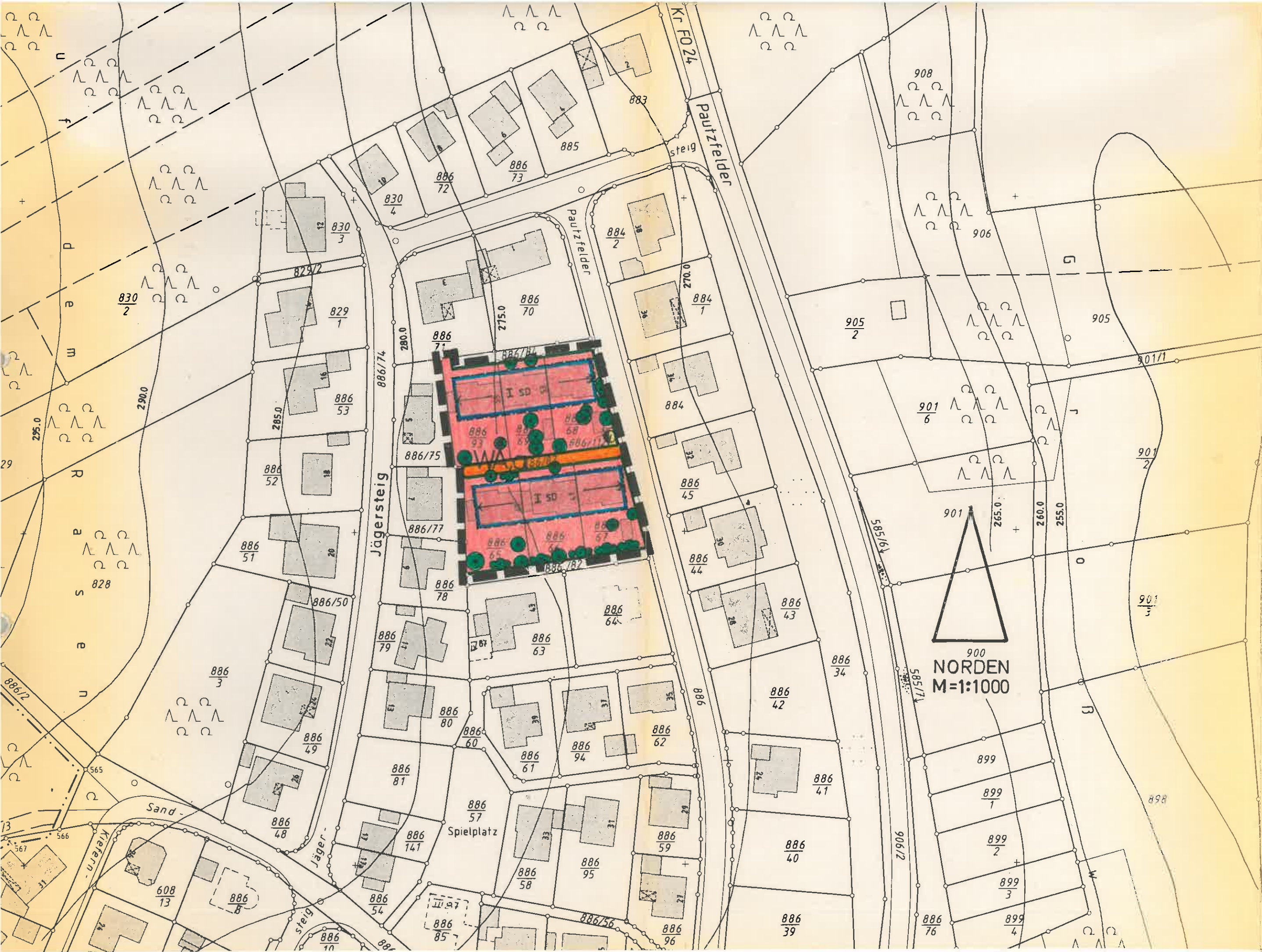
STADT FORCHHEIM I. A.

DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS WURDE GEM. § 12 BauGB ORTSÜBLICH IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM AM 16.11.1990 BEKANNTGEMACHT.

MIT BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

FORCHHEIM, DEN 20.11.1990

STADT FORCHHEIM I. A.



900  
NORDEN  
M=1:1000

Jägersteig

Pautzfelder

Spielplatz

Sand

Jägersteig

steig

pautzfelder

906/12

886/34

886/42

886/41

886/40

886/39

886

886/96

886/95

886/94

886/93

886/92

886/91

886/90

886/89

886/88

886/87

886/86

886/64

886/63

886/62

886/61

886/60

886/59

886/58

886/57

886/56

886/55

886/44

886/43

886/42

886/41

886/40

886/39

886/38

886/37

886/36

886/35

886/34

886/33

886/32

886/31

886/30

886/29

886/28

886/27

886/26

886/25

886/24

886/23

886/22

886/21

886/20

886/19

886/18

886/17

886/16

886/15

886/14

886/13

886/12

886/11

886/10

886/9

886/8

886/7

886/6

886/5

886/4

886/3

886/2

886/1

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

886/0

A. FESTSETZUNG DURCH TEXT UND PLANZEICHEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 1 Abs. 3 BauNVO)

1.1 Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)



2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO)

2.1 Das Maß der baulichen Nutzung wird durch die ausgewiesenen überbaubaren Flächen mit Angabe der höchstzulässigen Geschoszahl bestimmt.

2.2 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  
(§ 16 Abs. 2 BauNVO und Art. 2 Abs. 4 BayBO)

I

3. BAUGRENZE, BAUWEISE

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und §§ 22 und 23 BauNVO)

3.1 Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)

3.2 Abweichende Bauweise, Grenzbebauung zulässig (§ 22 Abs. 4 BauNVO)

a

4. VERKEHRSFLACHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

4.1 Verkehrsfläche

4.2 Straßenbegrenzungslinie



5. GRÜNORDNUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

5.1 zu erhaltende Gehölze und Bäume  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)

5.2 Pflanzgebot für Bäume - heimische Laubbäume -  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)



6. GESTALTUNG

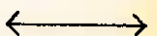
(§ 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. Art. 91 Abs. 3 BayBO)

6.1 Satteldach

6.2 Dachneigung  $32^\circ \pm 3^\circ$ , Kniestock max. 50 cm

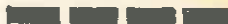
6.3 Hauptfirstrichtung

SD



7. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

7.1 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes  
(§ 9 Abs. 7 BauGB)



7.2 Flächen für Versorgungsanlagen, Elektrizität  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)



B. HINWEISE

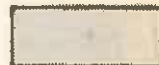
1. Bestehende Grundstücksgrenzen



2. Flurstücksnummern

z.B. 886/66

3. bestehende bauliche Anlage



4. Höhenschichtlinie